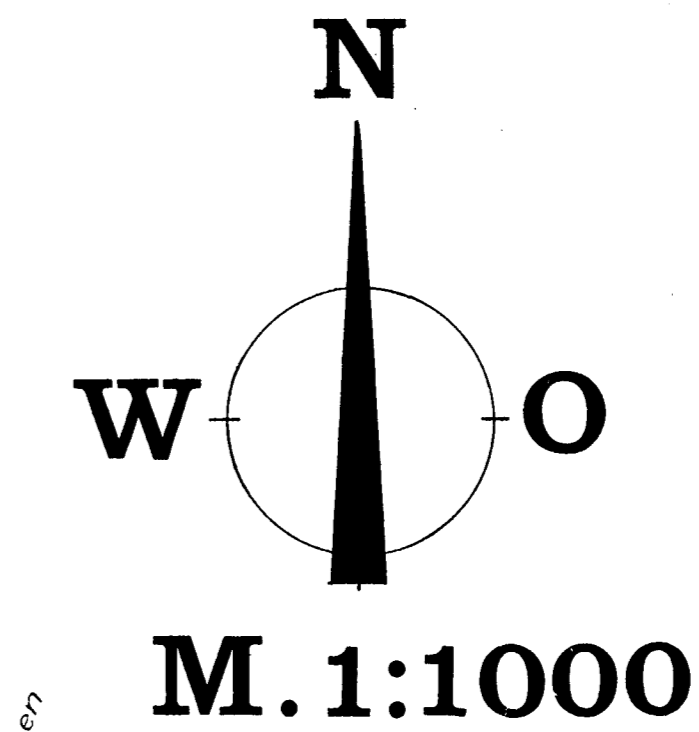


B E B A U U N G S P L A N N R. 1 F L U R 3

K O V A H L K R E I S L Ü N E B U R G

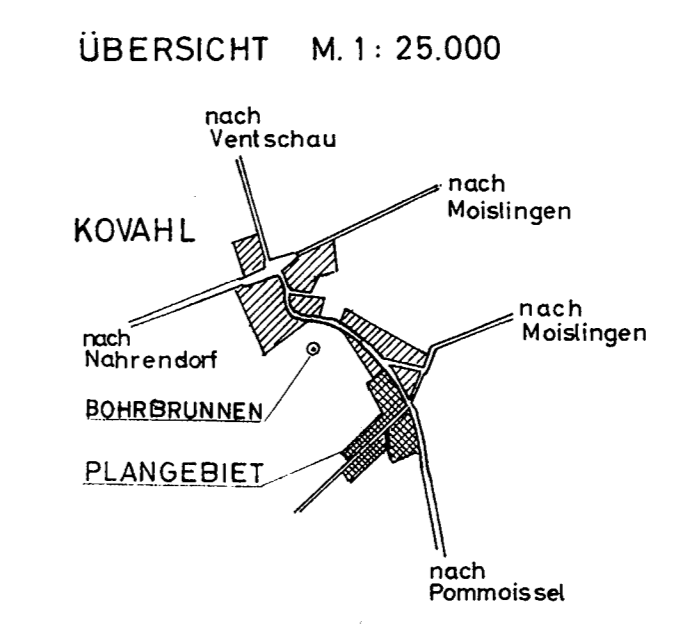
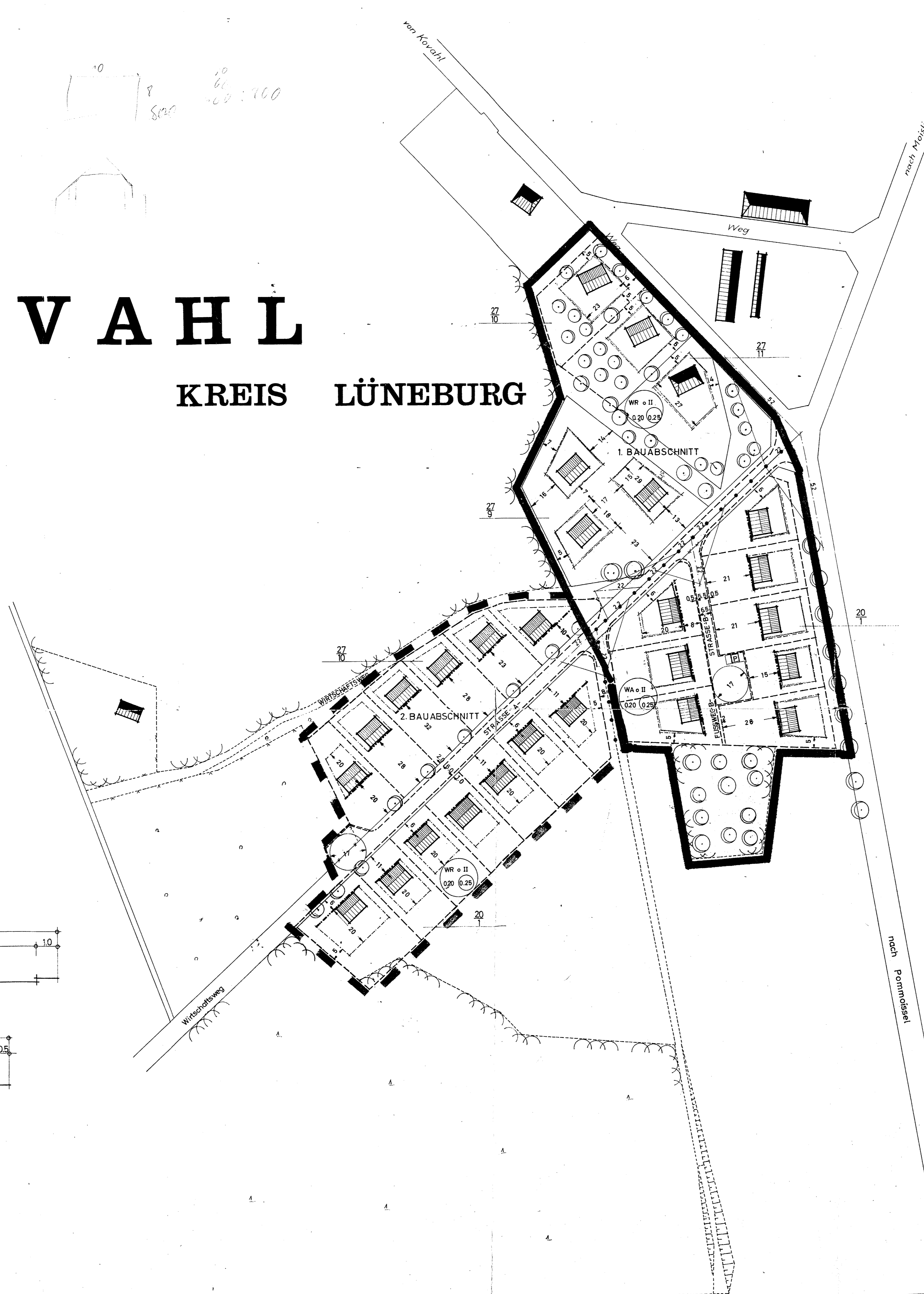
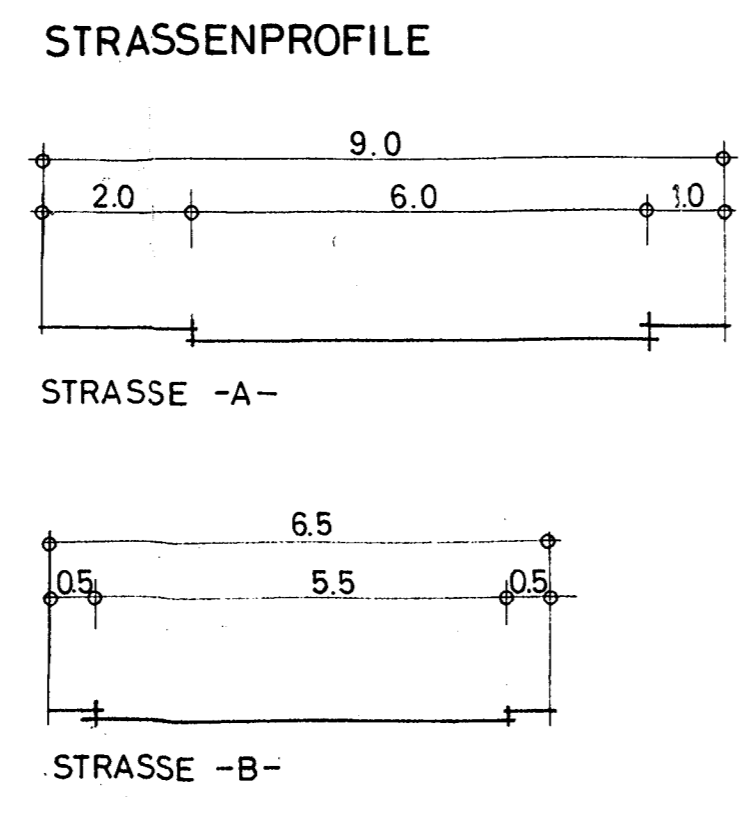


- SCHLÜSSEL**
- vorh. Parzellengrenzen bestehen nicht
 - - - - - vorh. Abgrenzung zwischen Gebieten mit landwirtschaftlich verschiedener Nutzung (keine Parzellengrenzen)
 - vorh. Parzellengrenzen aufzuheben
 - geplante Parzellengrenzen
 - zwingende Baulinie
 - einseitige Baugrenzen
 - vorhandene Bebauung
 - geplante Bebauung mit zwingender Firstrichtung
 - △ Sichtdreieck
 - öffentliche Parkflächen
 - zu erhaltender Baumbestand
 - ⌒ vorh. Waldrand
 - vorhandene Strassen und Wege
 - geplante Strassen und Wege
 - Grenze zwischen Gebieten verschiedener Nutzung
 - Flangrenze

- ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**
- WA 0,20 (0,25) = allgemeines Wohngebiet
 - WR = reines Wohngebiet
 - o = offene Bauweise
 - II = höchstens zweigeschossige Bauweise. Das zweite Geschoss ist nur als ausgebauter Nachgeschoss zulässig.
 - 0,20 = Grundflächenzahl
 - 0,25 = Geschossflächenzahl

- AUS ZEICHNERISCHER DARSTELLUNG UND NACHSCHLEIFUNG NICHT ERKENNBARE FESTSETZUNGEN**
1. Im WA-Gebiet sind Ställe für Kleintierhaltung zugelassen.
 2. Der Ausbau des Dachgeschosses ist zugelassen, wenn ausserdem ausreichendes Abstell- und Trockenräume vorhanden sind.
 3. Die Mindestgrösse der zu parzellierenden Grundstücke soll 600 m² betragen.
 4. Sichtdreiecke sind von Zäunen und Bepflanzungen über 80 cm und von Grundstückseinfahrten freizuhalten.
 5. Vorhandener Baumbestand ist weitgehendst zu erhalten.
 6. Der Bauwuch von den Grenzen beträgt mindestens 3,5 m, soweit kein anderes Mass angegeben ist.

Bindend für die Gestaltung von Gebäuden und Aussenanlagen ist die beiliegende Gestaltungssatzung.



Ausgearbeitet im Auftrage und im Einvernehmen mit der Gemeinde Kovaahl
Lüneburg, im November 1966

HEINZ MEYER
ARCHITEKT
LÜNEBURG, NEUBURGERSTR. 3

Heinz Meyer
der Architekt

Öffentlich ausgelegt gemäss § 2 (4) BBAUG. in der Zeit vom 22.11.67 bis 27.11.67, aufgrund der Bekanntmachung vom 14.11.67, Kovaahl, den 11.11.67.

Gemeinde Kovaahl
Gemeindedirektor *Andreas* 1. Beigeordneter *Friedrich*

Aufgestellt gemäss § 2 (1) BBAUG. und als Satzung gemäss § 10 BBAUG. und § 6 NGO vom Rat der Gemeinde beschlossen am 22.11.67.

Gemeinde Kovaahl
Gemeindedirektor *Andreas* 1. Beigeordneter *Friedrich*

Das Katasteramt bescheinigt die Richtigkeit der Planunterlagen für den vorgesehenen Zweck.

Lüneburg, den 22.11.1967
Regierungs- und Vermessungsrat *W. W.*

Der Landkreis Lüneburg hat keine Bedenken.

Lüneburg, den 29.11.1967
der Oberkreisdirektor *L. W.*

Genehmigt
gem. § 11 d. Bundesbaugesetzes vom 23.6.60
Auftrag für den öffentlichen Bauabschnitt

Lüneburg, den 5. Juni 1967
Der Regierungspräsident
Dezernat für Bauwesen und Ortsplanung
Az.: I 0 R 437/67
Im Auftrag: *W. W.*

Öffentlich ausgelegt gemäss § 12 BBAUG. aufgrund der Bekanntmachung vom bis mit Aushang vom
Kovaahl, den

Gemeindedirektor 1. Beigeordneter